

**p96 Mäßig tiefes und tiefes Niedermoor, verbreitet kalkhaltig, aus Niedermoortorf**
**Verbreitet auftretende Böden**

<b>Bodenformgruppe</b>	p-HN08	
<b>Flächenanteil</b>	70–90 %	
<b>Nutzung</b>	Grünland	
<b>Relief</b>	einzelne flächenhafte Tiefenbereiche	
<b>Bodentyp</b>	mäßig tiefes und tiefes kalkhaltiges Niedermoor; abgesenktes Grundwasser, Grundwasserstand z. Z. der bodenkundlichen Aufnahme: 6-10 dm u. Fl.	
<b>Ausgangsmaterial</b>	Niedermoortorf, örtlich überlagert von geringmächtigem Schwemmléhm, teilweise ab 7–10 dm u. Fl. limnische Ablagerungen (Mudden) und Schwemmsedimente	
<b>Bodenartenprofil</b>	(Lu–Tu3)	<2 dm
	Hn,z3–5	7–>10 dm
	Lu–Tu3,Gr1;Ls2–3,Gr2–3	
<b>Karbonatführung</b>	verbreitet ab Bodenoberfläche, Niedermoorabschnitte ab 6-10 dm u. Fl. teilweise karbonatfrei	
<b>Gründigkeit</b>	tief, Unterboden schlecht durchwurzelbar	
<b>Waldhumusform</b>	keine Angabe möglich, da Bodenform nur unter landwirtschaftlicher Nutzung auftritt oder zu den organischen Böden zählt	
<b>Humusgehalt</b>	Oberbod. LN	organisch (Torf), stellenweise anmoorig
	Unterboden	organisch (Torf)
<b>Bodenreaktion</b>	LN	schwach alkalisch bis neutral
	Wald	keine Angabe möglich, da Bodenformgruppe unter LN bzw. unter Wald nicht auftritt oder pH-Bereich nicht bekannt ist
<b>Bodenschätzung</b>	Molb2, Mollb2	
<b>Musterprofile</b>	keine Angabe	

**Begleitböden**

stellenweise kalkreicher Gley, Humusgley und Anmoorgley über Kalkniedermoor (p-GA01, Kartiereinheit p179)

**Kennwerte**

<b>Feldkapazität</b>	sehr hoch (600–750 mm)
<b>Nutzbare Feldkapazität</b>	sehr hoch (350–450 mm)
<b>Luftkapazität</b>	mittel, im Unterboden sehr gering bis gering
<b>Wasserdurchlässigkeit</b>	mittel
<b>Sorptionskapazität</b>	sehr hoch (700–850 mol/z/m <sup>2</sup> )
<b>Erodierbarkeit</b>	keine Angabe, Kartiereinheit tritt nicht oder nur selten unter Ackernutzung auf

**Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)**

<b>Standort für naturnahe Vegetation</b>	hoch	
<b>Natürliche Bodenfruchtbarkeit</b>	mittel (2.0)	
<b>Ausgleichskörper im Wasserkreislauf</b>	LN: hoch (3.0)	Wald: sehr hoch (4.0)
<b>Filter und Puffer für Schadstoffe</b>	LN: mittel (2.0)	Wald: mittel (2.0)
<b>Gesamtbewertung</b>	LN: 2.33	Wald: 2.67

**Verbreitung und Besonderheiten**

kleineres Vorkommen in der Zementmergelschüssel östlich von Giengen a. d. Brenz sowie weitere Vorkommen im ehem. Talmäander der Brenz bei Herbrechtingen (alle: Lkr. Heidenheim)